

NIEDERSCHRIFT

über die 7. Sitzung des Orsrates Salzdahlum am Mittwoch, 15.08.2018

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:40 Uhr

Tagungsort: Feuerwehrgerätehaus Salzdahlum, Tiefe Straße, 38302 Wolfenbüttel

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Ralf Achilles

Ortsratsmitglieder

Herr Rolf Buchheister

Frau Sina Ciesielski

Herr Christoph Girard

Herr Patrick Krause

Herr Hans Niewerth

Protokollführerin

Frau Sandra Winkler

es fehlten entschuldigt:

Frau Ingrid Hein

18 Zuhörerinnen

TAGESORDNUNG

I. Öffentliche Sitzung

- Punkt 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift über die 6. Sitzung des Orsrates Salzdahlum am 25.04.2018
- Punkt 3) Antrag der SPD-Ortsratsfraktion Salzdahlum vom 24.04.2018 hier: Antrag zur Neugestaltung "Feuerlöschteich Brauschweiger Straße"
Vorlage: 0154/2018
- Punkt 4) Errichtung eines Bouleplatzes in Salzdahlum
Vorlage: 0157/2018
- Punkt 5) Mitteilungen und Anfragen
- Punkt 6) Einwohnerfragestunde

I. Öffentliche Sitzung

Punkt 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister Achilles eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr, Ortsratsmitglied Hein fehlt entschuldigt. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er erklärt zum Verständnis, dass Anträge gemäß Kommunalverfassungsgesetz offiziell eingereicht und als Beschlussvorlage in den entsprechenden Ausschüssen beraten werden müssen. Deshalb sind die in der letzten Sitzung eingereichten und besprochenen Anträge nun noch einmal in Form einer Vorlage auf der Tagesordnung.

Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift über die 6. Sitzung des Orsrates Salzdahlum am 25.04.2018

Das Protokoll wird bei einer Enthaltung genehmigt.

Punkt 3) Antrag der SPD-Ortsratsfraktion Salzdahlum vom 24.04.2018 hier: Antrag zur Neugestaltung "Feuerlöschteich Brauschweiger Straße" Vorlage: 0154/2018

Ortsbürgermeister Achilles erläutert die Vorlage noch einmal kurz und verweist ebenfalls auf die 6. Sitzung vom 25.04.2018, TOP 7e.

Es hat vor einigen Wochen bereits eine Begehung mit Ortsbürgermeister Achilles und dem neuen Tiefbauamtsleiter, Herrn Steffens stattgefunden. Die Situation vor Ort wurde als untragbar empfunden und schnelle Abhilfe zugesagt.

Ortsbürgermeister Achilles übernimmt für die Gefahrensituationen am Teich keine Verantwortung – er hat diese schon mehrfach gemeldet und um schnelle Beseitigung gebeten, bisher ohne Erfolg.

Ortsratsmitglied Krause bittet, den Ortsrat in die Planungen mit einzubeziehen.

Ortsratsmitglied Ciesielski fordert, die Bitte ernsthaft zu verfolgen und den Platz um den Teich sicherer und attraktiver zu gestalten.

Ortsbürgermeister Achilles führt als ähnliches gelungenes Beispiel den Ortsteil Halchter an, dort hat eine ähnliche Maßnahme sehr gut funktioniert (Insektenhotel).

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

Punkt 4) Errichtung eines Bouleplatzes in Salzdahlum Vorlage: 0157/2018

Ortsbürgermeister Achilles erläutert auch diese Vorlage.

Ortsratsmitglied Ciesielski kannte die Vorgeschichte des Platzes nicht und hat sich informiert. Sie findet, dass der Platz, die Bäume und Bänke gerade dazu einladen, den Platz durch eine Boule-Fläche noch attraktiver zu machen. Sie kann aber auch die Interessen des Frauenchores Melodia nachvollziehen.

Ortsratsmitglied Krause stimmt dem zu und freut sich über das rege Interesse an dem Platz. Ihm war nicht klar, um welche Stelle es genau geht und bittet Ruhe zu bewahren und die Vorschläge der Verwaltung und die weitere Planung abzuwarten.

Ortsratsmitglied Girard stimmt dem ebenfalls zu, dennoch sollte man kritisch hinterfragen, ob der Bouleplatz regelmäßig genutzt wird, da dies nun mal nicht unsere Nationalsportart ist. Wenn der Platz errichtet wird, muss dieser auch regelmäßig gepflegt werden.

Ortsratsmitglied Niewerth ist der Meinung, dass die Bank dringend gestrichen werden müsste. Der Bouleplatz kann unabhängig von einer Vereinsmitgliedschaft genutzt werden.

Ortsbürgermeister Achilles öffnet diesen Tagesordnungspunkt für die Einwohner.

Eine **Zuhörerin** gibt zu bedenken, dass das einmalige Reinigen eines Boules-Platzes ca. 500,- € kosten würde und dies 3 x jährlich erfolgen müsste – wer trägt die Kosten? Eine zu prüfende Alternative wäre die Umwidmung des Jugendplatzes in einen Mehrgenerationenplatz. Derzeit wird dieser eher selten genutzt. Bei der Anlage eines neuen Platzes sollte das Verhältnis Kosten/Nutzen kritisch hinterfragt werden.

Ortsratsmitglied Buchheister entgegnet, dass Boule nicht nur eine französische Sportart ist. Boule wird am Ententeich, am Solferino und in Atzum regelmäßig gespielt. Er bittet alle Beteiligten um eine positive Einstellung zu dem Thema. Er hat den Eindruck, dass die Bank am Bade- teich eher selten genutzt wird. Mit einem Boule-Platz könnte mehr Leben in den Platz kommen und das wäre doch super! Seiner Meinung nach sollte Boule mittendrin und nicht am Rand des Ortes gespielt werden.

Eine weitere **Zuhörerin** glaubt, dass sich ein Boule-Platz schlecht unter Bäumen anlegen lässt. Grundsätzlich findet sie die Idee gut, nur nicht an der Stelle des Gedenksteins.

Ortsbürgermeister Achilles fasst zusammen, dass die damalige Platzgestaltung unter anderem durch Mittel des Frauenchores Melodia (Baum und Stein) ermöglicht wurde. Er kann sich aber sehr gut vorstellen, dass beide Interessen von Chor und Boule-Freunden gut zusammen- passen.

Er bitte die Fragen zu den verschiedenen Vorschlägen, Planung, Haftung und Pflege zu klären. Die einzelnen Interessen sind nun bekannt und können ggf. berücksichtigt werden. Das Gelände am Badeteich ist groß, es gäbe hier verschiedene Möglichkeiten.

Ortsbürgermeister Achilles bittet nun um Abstimmung:

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

Punkt 5) Mitteilungen und Anfragen

a) Partnerschaften

Ortsbürgermeister Achilles stellt den neuen Vorsitzenden, Herrn Sören Rischbieter vor, dieser hat das Amt von Herrn Bothe übernommen. Die Arbeit des Vorgängers gilt es noch zu würdigen. Das Briouze-Komitee hat in der Region Vorreiterrolle in Sachen Part- nerschaften. Es wurde viel Arbeit investiert, wodurch Herr Bothe die Partnerschaft in den letzten Jahren am Leben gehalten hat. **Ortsbürgermeister Achilles** übergibt das Wort an den neuen Vorsitzenden.

Herr Rischbieter stellt sich kurz persönlich vor, auch der 2. Vorsitzende ist mit Dr. Ingo Bautz neu besetzt. Derzeit orientieren sich die „Neuen“ noch, 2019 soll ein Besuch in Briouze stattfinden, welcher ab Herbst geplant wird. 11 Besucher aus Briouze nehmen auch an den Feierlichkeiten zum Stadtjubiläum und am Festumzug beim Altstadtfest teil. Er möchte die bisherige Arbeit weiterführen, konstruktiv begleiten und freut sich auf das, was jetzt auf ihn zukommt.

Ortsbürgermeister Achilles wünscht allen Neuen für ihre Aufgaben ein gutes Händchen. Heute ist es nicht so einfach, adäquate Nachfolger zu finden und freut sich auf die Zusammenarbeit. Die Delegation ist am Freitag, den 17.08. bei der DLR zu Gast und werde an der offiziellen Eröffnung am Freitag um 17.00 Uhr und am Festumzug am Sonntag (hinter den Polizeipferden, Bürgermeister und Ratsherren) teilnehmen.

b) Haushaltsmittel

Die Haushaltsmittel für Salzdahlum wurden nach Informationen der Verwaltung um 600,- € auf jährlich 5.600,- € angehoben.

c) Bericht aus der Ortsbürgermeisterrunde

Hier wurden einzelne Belange der Ortsteile besprochen:

a. Situation am Teich (siehe auch TOP 3)

b. Grünpflege - hier ist durch die Wiedereingliederung der städtischen Betriebe in die Ämterstruktur der Verwaltung eine Verbesserung zu erwarten. So können einfacher Rahmenverträge mit Fremdfirmen (z.B. für jährl. Sandaustausch auf Spielplätzen) oder Zusatzkräfte für saisonbedingte Grünpflege eingesetzt werden.

Ortsbürgermeister Achilles bittet aber weiterhin auch um Mithilfe in der Bevölkerung für Grünflächenpatenschaften, Wässern von Jungbäumen, etc. Denn wer Grünflächen möchte, muss sich auch ein Stück weit um die Pflege kümmern.

Ortsbürgermeister Achilles schätzt die Grünpflegekolonne sehr, leider sind es viel zu wenige Leute.

d) Cycletour 2018

am 26.08.2018 ca. 11.07. – 11.37 Uhr werden die 1.500 Teilnehmer der Cycletour Salzdahlum passieren. Diese legen im Zeichen der Partnerschaft des Stadt- und Zielortes 100 km zwischen Magdeburg und Braunschweig zurück.

e) Mein Dorf – unsere Zukunft

Ortsbürgermeister Achilles berichtet von einer Einladung, leider gelten die Vorteile nur für Dörfer im Kreis, daher kommen Förderungen für die Ortsteile der Stadt nicht in Frage. Quell der Innovation im Ort hier sind die Salzdahlumer selbst – von der Idee bis zur Umsetzung ist es teilweise ein langer, zäher Weg. Ideen werden jedoch immer entsprechend transportiert.

f) **Ortsratsmitglied Ciesielski** hat mehrere Anfragen:

a. Maibaum

Bei der RuMs Jahreshauptversammlung wurde gefragt, wem der Maibaum gehört. Wer ist zuständig für Reparaturen und Erneuerung?

Ortsbürgermeister Achilles teilt mit, dass der Festausschuss den Maibaum angeschafft hat, dessen Nachfolger ist der Ortsrat. Er wird den Vorsitzenden des RuMs ansprechen.

b. Internetpräsenz

Ortsratsmitglied Ciesielski würde sich gern mehr einbringen, ihr fehlen neue Inhalte etc.

Ortsbürgermeister Achilles teilt mit, dass Berichte und Fotos bei den Kollegen der Verwaltung eingereicht werden können, diese werden dann dort bearbeitet und nach Prüfung der Inhalte eingestellt. Termine können von jedem im Ort auch jetzt schon im Internet eingegeben werden.

- c. Parkverbot vorm Feuerwehrgerätehaus
Das Thema wurde in der Vergangenheit bereits angesprochen – laut Mitteilung von **Ortsratsmitglied Krause** wurde bereits eine Lösung mit der Verwaltung gefunden.

- d. Aktionstag Sauberes Salzdahlum
Ortsratsmitglied Ciesielski bemängelt, dass der Verein RumS nicht persönlich zu der Aktion eingeladen wurde, dann hätten sich auch mehr Leute beteiligt.

Ortsbürgermeister Achilles entgegnet, dass die Veranstaltung ohne eine Hand voll verlässlicher und immer gleicher Personen seit Jahren überhaupt nicht mehr stattfinden würde.

Ortsratsmitglied Krause findet schade, dass auch Ortsratsmitglied Ciesielski selbst nicht mit dabei war.

Ortsbürgermeister Achilles gibt die Organisation des Aktionstages gern im nächsten Jahr an Ortsratsmitglied Ciesielski ab.

- e. Informationsaustausch
Ortsratsmitglied Ciesielski bittet um Rückmeldungen seitens des Ortsbürgermeisters zu den in der Sitzung gestellten Fragen und Antworten aus der Verwaltung.

- g) Tempo-30 Zone
Ortsratsmitglied Krause erinnert an die Anfrage aus der letzten Sitzungen zum Thema Tempo-30 Zone. Bisher sind keine Rückmeldungen seitens der Verwaltung eingegangen. (TOP 7 p) der 6. Sitzung des Ortsrates Salzdahlum am 25.04.18).

- h) Jugendraum
Ortsratsmitglied Girard bittet um Feedback zum neuen Jugendraum im ehemaligen Bank-Pavillon – hat diese Einrichtung Zukunft – wie läuft es mit den Studenten?

Punkt 6) Einwohnerfragestunde

- a) Friedhof
Es wäre schön, wenn die Friedhofsordnung aufgehängt werden könnte, um etwas mehr für Ordnung zu sorgen. Wäre es möglich gegenüber dem „Grünen Rasen“ Gedenksteine in den Rasen einzulassen?

- b) Bushaltestelle
Die Bushaltestelle am Ortsausgang Richtung Ahlum ist seit 2 Jahren hässlich beklebt – es ist kein einladender Ort – kann man die Situation hier verbessern?

- c) Amtplatz
Der Amtplatz (Braunschweiger Straße vor der Domäne) wird zum 01. Mai immer gründlich gesäubert (3-4 Personen brauchen dazu mehrere Stunden) – den Rest des Jahres verkrautet der Bordstein. Kann hier die Kehrmaschine auch entlangfahren? Welche Möglichkeiten gibt es?

- d) Umgehungsstraße
Derzeit steht die Umgehungsstraße noch im Bundesverkehrswegeplan mit erhöhter Priorität. Warum? **Ortsbürgermeister Achilles** erklärt, dass die Stadt Wolfenbüttel bereits mehrseitig begründet hat, warum diese nicht notwendig ist. Da der Plan nicht laufend, sondern in Abständen aktualisiert wird, steht die Maßnahme noch drin.

Ortsbürgermeister Achilles teilt mit, dass es nach heutigem Stand keine Umgehung geben wird.

Ortsratsmitglied Girard bittet um Rückmeldung, wie der Bundesverkehrswegeplan zustande kommt.

Ortsbürgermeister Achilles antwortet, dass der Bund Maßnahmen sammelt und bündelt, allerdings kann sich niemand erklären, wie die Umgehung dort überhaupt reingekommen ist.

e) Straßenbeleuchtung

- a. Der Ortsrat bittet die Verwaltung die Beleuchtung im *Einmündungsbereich Lindenberg/Schäferteich* zu überprüfen und ggf. zu ergänzen – hier ist es sehr dunkel.
- b. Der Ortsrat bittet die Verwaltung zu prüfen, wie eine *Beleuchtung der Gasse zwischen Schäferkamp und Schäferteich* errichtet werden könnte.

Da es keine weiteren Mitteilungen und Anfragen gibt, schließt **Ortsbürgermeister Achilles** die Sitzung um 20.40 Uhr und wünscht allen einen guten Heimweg.

Ralf Achilles
Ortsbürgermeister

Sandra Winkler
Protokollführerin